

Wesentliche Maßnahmen und Projekte 2012/ 2013

Die großen Baudenkmale wie Lobdeburg, Johannistor und Pulverturm, Fuchsturm, Forstturm, Bismarckturm und Kunitzburg gingen am 1.1. 2012 von JenaKultur in das Sondervermögen des Eigenbetriebs KIJ über. Alle notwendigen Investitionsmaßnahmen wie Sanierungen und Restaurierungen werden somit künftig von KIJ getragen. Die Betreuung bzw. kleinere Wartungs- und Instandhaltungsmaßnahmen obliegen weiterhin JenaKultur.

Gemäß dieser Festlegung wird z.B. die an der **Lobdeburg** immer noch ausstehende Sanierung des Palas künftig von KIJ übernommen. 2012 sollen zunächst detaillierte Planungen sowie Statik- bzw. Baugrunduntersuchungen durchgeführt werden, bevor in 2013 die Sanierungsmaßnahmen beginnen.

Der zunehmenden Schrägstellung des **Pulverturms** konnte im letzten Jahr durch gezielte Maßnahmen zur Gründungssanierung erfolgreich entgegengewirkt werden. Die letzten Messungen ergaben positive Ergebnisse. Im Frühjahr 2012 werden kleine Restarbeiten an Sockel und Brücke durchgeführt. Geplant sind für 2012/ 2013 Maßnahmen zur Erneuerung der Austrittsplattform.

Nach den umfassenden Restaurierungs- und Sicherheitsmaßnahmen am **Ernst-Abbe-Denkmal** im vergangenen Jahr und der Wiedereröffnung am 11. September 2011 sollen nun in 2012 weitere Sicherungsvorkehrungen, wie Videoüberwachung und regelmäßige Security-Bestreibungen, getroffen werden. Über den Winter hat sich ein neues Problem eröffnet, ein Defekt im Glasdach. Dadurch dringt Regenwasser ins Innere des Tempels. Die Reparatur soll noch im Frühjahr 2012 erfolgen.

Das **Burschenschaftsdenkmal** vor dem Universitätshauptgebäude am Fürstengraben wurde im letzten Jahr mit hellgrüner Dispersionsfarbe mit Hilfe eines umgebauten Feuerlöschers besprüht. Der Farbauftrag ist enorm dicht und flächendeckend. Aus Rücksicht auf den sensiblen und porösen Carrara-Marmor müssen neben der sehr vorsichtigen Anwendung mehrerer Reinigungsmethoden, darunter einer Laserbehandlung, auch restauratorische und konservatorische Maßnahmen ergriffen werden. Mit der Aushausung Anfang Mai soll das Denkmal saniert sein.

Die Monumentalplastik des **Erlkönigs** in Jena-Ost erhält in 2012 eine erklärende Tafel.

Der **Botho-Graef-Kunstpreis der Stadt Jena** ist in 2012 zum 8. Mal ausgeschrieben worden. Er widmet sich der künstlerischen Aufwertung eines Areals im Garten der Villa Rosenthal. Im Rahmen eines dreistufigen Wettbewerbs, dessen 1. Stufe eine öffentliche Auslobung darstellt, findet im Mai 2012 ein Künstlerworkshop statt. Die daraus resultierenden Entwürfe werden in einer Ausstellung vom 26.10.-30.11.2012 in der Villa Rosenthal präsentiert. Der erstplatzierte Entwurf soll bei entsprechender Eignung in 2013/14 realisiert werden.

www.kunstpreis.jena.de

Der nächste **Jenaer Kunstmarkt** findet im November 2013 statt.